

In Schlangenlinien durch die Stadt



Viel zu tun für die Polizei in Rosenheim: Zunächst kontrollierte eine Streifenbesatzung gegen 7.15 Uhr in der Kaiserstraße einen Toyota-Fahrer. Der 25-Jährige war offenbar leicht angetrunken, Ein Atemalkoholtest ergab über 0,5 Promille. Ein 21-Jähriger wurde kurz darauf durch eine weitere Streifenbesatzung in der Burgfriedstraße angehalten und kontrolliert. Dabei ergaben sich Hinweise auf vorherigen Drogenkonsum des jungen Mannes, weshalb auf der Dienststelle eine Blutentnahme durchgeführt wurde.

Am Nachmittag, gegen 14.30 Uhr fiel einer Streife in der Hochfellnstraße ein VW-Fahrer auf. Ein Atemalkoholtest beim Fahrer ergab über 0,5 Promille.

Die Autofahrer müssen nun mit einer Geldbuße, Punkten in Flensburg sowie Fahrverboten rechnen

Am späten Vormittag überprüften dann mehrere Beamte der Dienststelle noch die Gurtmoral der Rosenheimer. Innerhalb eine knappen Stunde wurden dabei in der Münchner Straße fünf Verstöße festgestellt.

Kurz nach 17 Uhr fiel einem anderen Verkehrsteilnehmer dann noch ein VW-Fahrer in Rosenheim auf, der in „Schlangenlinien“ auf der Kűpferlingstraße unterwegs war. Bei einer anschließenden Kontrolle der alarmierten Polizei wurde beim Fahrer, einem 47-jährigen Rosenheimer, deutlicher Alkoholgeruch festgestellt. Ein Atemalkoholtest ergab über 1,10 Promille.

Bei dem Mann wurde anschließend eine Blutentnahme durchgeführt und sein Führerschein sichergestellt. Ihn erwartet nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr.